

JAHRESRÜCKBLICK 2014

Das Jahr 2014 neigt sich nun dem Ende zu – die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf nimmt dies wiederum zum Anlass, Ihnen einen Einblick in die heurigen Aktivitäten zu geben. Es war wieder ein ereignisreiches Jahr!

ABSCHNITTSBEWERB DER FEUERWEHRJUGEND IN DOBERMANNSDORF



Zahlen & Inhalt

16 Jugend (Seite 5)
50 Aktive (zB Seite 6)
8 Reservisten (Seite 7)
22 Einsätze (Seiten 2+3)
11 Übungen (Seite 10)

Im Jahr 2014 wurde unser Pfingstheuriger durch ein besonderes Ereignis aufgewertet: Der Abschnittsbewerb der Feuerwehrjugend fand in Dobermannsdorf statt. Auch wenn es nicht das erste Mal war, dass Dobermannsdorf Austragungsort für einen regionalen Jugendbewerb ist, so passiert es dennoch nicht oft, dass so viele fleißige Jungflorianis bei uns zu Gast sind. Traumhaftes Wetter und ideale Bewerbungsbedingungen sorgten auch für traumhafte Ergebnisse. Zahlreiche Bewerbungsgruppen zeigten auf zwei Bahnen ihr Können, wobei Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Kraft gefragt waren.

21.04. - KELLERBRAND IN NEUSIEDL/ZAYA

Am 21.04.2014 kam es am späten Nachmittag in Neusiedl in der Victor-Adler-Siedlung in einem alten Weinkeller zu einem Brand. Die Folge war der Einsatz von drei Feuerwehren (Neusiedl, Dobermannsdorf und Palterndorf). Ein Atemschutztrupp ging mit Hochdruckrohr und Wärmebildkamera in den Keller vor, während draußen ein Hochdrucklüfter in Stellung gebracht wurde. Der Einsatz zeigte rasch Erfolg, nach kurzer Zeit konnte "Brand aus" gegeben werden.

02.05. - VERKEHRSUNFALL

Eine 42-jährige Frau aus dem Bezirk Gänserndorf lenkte am 2. Mai 2014 einen Pkw auf der B 48, aus Richtung Dobermannsdorf kommend in Richtung Neusiedl an der Zaya. Aus bisher unbekannter Ursache geriet der Pkw ins Schleudern und kam nach rechts von der Fahrbahn ab, wo er gegen ein Metalltor stieß. Die Lenkerin wurde von der FF Neusiedl/Zaya aus dem Fahrzeug geborgen und in das Landeskrankenhaus Mistelbach gebracht, ihr Beifahrer blieb unverletzt. Die FF Dobermannsdorf wurde ebenfalls zu dem Einsatz gerufen und rückte mit WLFA-K, TLF und KDOF aus. Während dem Aufbau einer ausreichenden Umfeldbeleuchtung wurde die FF Neusiedl bei der Menschenrettung mit dem Hydraulischen Rettungsgerät unterstützt.

03.07. - TECHNISCHER EINSATZ

Auf dem Bahnübergang der B 48 zwischen Dobermannsdorf und Hohenau wurde ein PKW von einem Güterzug erfasst und einige Meter mitgerissen. Die FF Dobermannsdorf rückte mit 3 Fahrzeugen und insgesamt 18 Mann zur Einsatzstelle aus. An der Unglücksstelle gab es Unterstützung durch die FF Hohenau.

Die eingeklemmte Lenkerin wurde unter medizinischer Aufsicht von der Feuerwehr mittels hydraulischem Rettungssatz befreit. Zeitgleich wurde vorsorglich ein Brandschutz aufgebaut. Nach Erstversorgung und Stabilisierung durch den Notarzt wurde die Frau mit dem Notarzt-Hubschrauber in das AKH geflogen. Anschließend wurde der zerstörte PKW mit dem Fahrzeugkran des WLFs von den Schienen gehoben.

23.08. - AUSPUMPARBEITEN

Nach sinnflutartigen Regenfällen am späten Nachmittag, kam es am Samstag, den 23.8., zu zahlreichen Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehren. Auch die FF Dobermannsdorf wurde kurz vor 18 Uhr alarmiert. In Hauskirchen wurden viele Keller überflutet und Straßen überschwemmt. Deshalb wurde der Unterabschnitt alarmiert, um die Kameraden der FF Hauskirchen bei den Aus- und Abpumparbeiten zu unterstützen. Den anrückenden Kameraden der FF Dobermannsdorf wurde die Aufgabe zugeteilt, das Wasser auf der Zufahrtsstraße zwischen Sportplatz und Feuerwehrhaus abzupumpen.

01.10. - VERKEHRSUNFALL

Am späten Abend des 1. Oktobers kam es auf der Palterndorferstraße zu einem Zusammenstoß von zwei Fahrzeugen. Zwei Autos kollidierten frontal mitten auf der Zayabrücke, wobei beide stark beschädigt wurden. Mithilfe eines Traktors wurden beide PKWs von der Straße geschafft und die Fahrbahn anschließend gereinigt.

03.12. - KELLEREINSTURZ

Durch einen Wasserrohrbruch wurden einige Weinkeller unter Wasser gesetzt und im Zuge des Wassereintrittes stürzten einige Keller ein. Ebenso der hinten angrenzende Acker. Auf Anordnung des Bezirksbausachverständigen wurden die Einsturzstellen großräumig mit Schneegittern abgesichert.



Insgesamt rückte die FF Dobermannsdorf im Jahr 2014 bislang zu

**1 Brandeinsatz
3 Brandsicherheitswachen und
18 technischen Einsätzen aus.**

Bei diesen 22 Einsätzen waren in Summe 144 Mitglieder im Einsatz und leisteten dabei mehr als 265 Einsatzstunden.

Für den Inhalt verantwortlich: Freiwillige Feuerwehr
2181 Dobermannsdorf, Hauptstraße 60
Druck: Copy – Shop Waltraud Goldmann 2273 Hohenau

ATEMSCHUTZ

Im Jahr 2014 fanden 3 Atemschutzübungen statt. Am Anfang des Jahres fand eine interne Atemschutzübung mit dem Thema Vorgehen im Brandraum, Verhalten in der Gruppe und Kommunikation ohne Sicht statt.



Daraufhin folgte die Abschnittsatemschutzübung welche dieses Jahr in Maustrenk am Gelände der Firma Pittel&Brausewetter abgehalten wurde. Dort wurde die Menschenrettung unter Atemschutz sowie die Bergung einer Gasflasche aus einem verrauchten Raum geübt.

Im Rahmen der Zugsübung wurde ebenfalls wie in der darauffolgenden Unterabschnittsübung, welche diese Jahr in Dobermannsdorf stattfand, die Rettung von Personen aus einem in Brand befindlichen Objekt geübt.

Aufgrund der anstehenden wiederkehrenden Prüfung (alle 10 Jahre) wurden neben den Atemschutzgrundgeräten ebenfalls sämtliche Pressluftflaschen überprüft und einer Druckprobe unterzogen. Dadurch können wir unseren KameradInnen einwandfreies Equipment für den Einsatz bereitstellen.

FUNK

Am 29.3. fand eine Unterabschnitts-Funkübung statt, an welcher auch die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf beteiligt war. Weiters gab es auch eine interne Funkübung, welche am 5.12. absolviert wurde. Bei dieser Übung wurde auch die Feuerwehrjugend eingebunden, um auch den Jugendlichen schon den Umgang mit den Geräten näher zu bringen.

FEUERWEHRJUGEND

Am 06.04.2014 fanden sich in Spannberg die Burschen und Mädels der Feuerwehrjugend aus dem Bezirk Gänserndorf ein. Der langen Vorbereitungszeit auf den Wissenstest folgte nun die Überprüfung, ob das Gelernte auch sitzt. Neben einem schriftlichen Test standen Stationen wie Knotenkunde, Dienstgrade, Geräte im Feuerwehrdienst auf dem Programm. Hier schlugen sich unsere Nachwuchsflorianis tapfer und konnten mit ihrem Wissen überzeugen.



Beim Abschnittsbewerb am 8.6. hatte unsere Feuerwehrjugend Heimvorteil, denn dieser Wettkampf wurde im Rahmen unseres Pfingstheurigen ausgetragen. Die Jugendlichen standen den Erwachsenen, welche am Samstag beim Parallelwettkampf um Pokale kämpften, um nichts nach. Die Zuschauer waren begeistert vom Können der Jungflorianis. Das Bewerterteam sorgte für einen reibungslosen Ablauf, auch wenn der Schweiß in Strömen floss.

Das 42. Landestreffen der NÖ-Feuerwehrjugend fand von 3. bis 6.7.2014 in Schönkirchen- Reyersdorf statt. 5232 Lagerteilnehmer verbrachten vier tolle Tage auf den 18 Hektar Lagergelände. Auf dem Programm standen wieder Freizeitwanderung, Bundesheer, Löschvorführungen, ÖSV-Skispringer u. vieles mehr.

Am 22.08. nahm die Feuerwehrjugend Dobermannsdorf am Bezirksjugendlager teil. Im Rahmen dieses Jugendlagers wurde auch das Fertigungsabzeichen Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe abgelegt.

ABZEICHEN (2014 ERWORBEN)

Wissenstestspiel Bronze: Phillip Heinisch

Wissenstestspiel Silber: Niklas Trimmel

Wissenstestabzeichen Bronze: Moritz Kargl, Raphael Pfeifer, Markus Strasser

Wissenstestabzeichen Gold: Patrick Janka, Lukas Kargl, Thomas Sperk, Dominic Wirrer

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze: Markus Strasser, Niklas Trimmel

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Silber: Moritz Kargl

Fertigungsabzeichen Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe:

Phillip Heinisch, Lukas Kargl, Moritz Kargl, Raphael Pfeifer, Philipp Pfeifer, Niklas Trimmel

WETTKAMPFGRUPPE DOBERMANNSDORF 1

Die Bewerbungssaison startete heuer mit der Teilnahme, in der Steiermark stattfindenden, Hochschwab Trophy. Bei diesem, mit Top-Gruppen (Landessiegern) aus mehreren Bundesländern, gestalteten Bewerb konnte man gleich den sehr guten 2. Platz in der Österreich-Wertung erringen. Aber leider blieben wir auch schon bei diesem Bewerb nicht vom Fehlerteufel verschont, und dieser sollte uns die ganze Saison nicht mehr los lassen.



So konnte bei den folgenden Abschnittsbewerben in den Bezirken Gänserndorf und Mistelbach zwar sehr gute Einzelleistungen erzielt werden, aber nur eine gute Gesamtleistung bringt den Sieg.

Trotzdem fuhr man, mit dem Wissen um unser Können, motiviert auf die Landeswettkämpfe nach Retz. Dort blieb man leider den Fehlern treu und landete somit, zwar auch Vorne, aber leider nicht „ganz“ Vorne. Im Bewerb um Bronze ohne Alterspunkte wurde der 91. Platz

von 678 erreicht. In Silber/A lief es ein bisschen besser und so erreichte man den 53. Platz von 442.

Es wurde eine lange Wettkampfsaison 2014 durchlaufen, die traditionell mit der Teilnahme an einem Nasswettkampf zu Ende ging. Damit begann für die Wettkampfgruppe ihre Winterpause, welche sich schon auf die neue Saison 2015 freut.

BEWERBSGRUPPE DOBERMANNSDORF 3

Nach dem Übungsbeginn Anfang Mai wurde am 14.6. der Abschnittsbewerb in Hohenau/March mit einer Löschangriffszeit von 46,27s (410,93 Punkte) absolviert und der 4. Platz in Bronze B erreicht – das brachte einen Pokal. Beim Bewerb in Silber, Klasse B wurde es mit 392,38 Punkten der 5. Platz. Bei den Landesbewerben in Retz errang die Gruppe mit 45,96s und 407,17 Punkten den 23. Platz in Bronze B. Im Bewerb Silber B konnte sogar der 22. Platz (400,88 Punkte) erreicht werden.

Die Wettkampfgruppe Dobermannsdorf 3 hat heuer im Herbst Leiberl von der NÖ Versicherung von Martin Asimus erhalten. Wir wollen uns auf diesem Weg schon dafür bedanken (die formale Überreichung fand noch nicht statt).

80ER FEIER

Nach den allgemeinen Feuerwehrtätigkeiten wie z.B. Floriani oder der Pfingstheurige war die erste Zusammenkunft der Reservisten in diesem Jahr die Geburtstagsfeier von Kamerad Willibald Ott. Anlässlich seines 80. Geburtstages lud Willibald Ott alle Reservisten zum Arkadenhof-Heurigen ein. Reservistenbetreuer Rudolf Mutz sen. überreichte dem Jubilar eine Collage mit Fotos von den Reservistenaktivitäten der letzten Jahre und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit, welche noch lange weitergehen soll. Beim gemütlichen Zusammensein wurde noch lange gefeiert.



AUSFLUG DER RESERVISTEN



Am 7.11.2014 fand der alljährliche Reservisten-ausflug statt. Heuer gab es ein besonderes Highlight: Günter Kralits ermöglichte den Reservisten den Zugang zur privaten Sammlung vom Inhaber der Autoklink in Großhofen, Herrn Erich Müller. Die Sammlung von Herrn Müller reicht von Fahrzeugen über Helme bis hin zu Kinderspielzeugen. Er hat

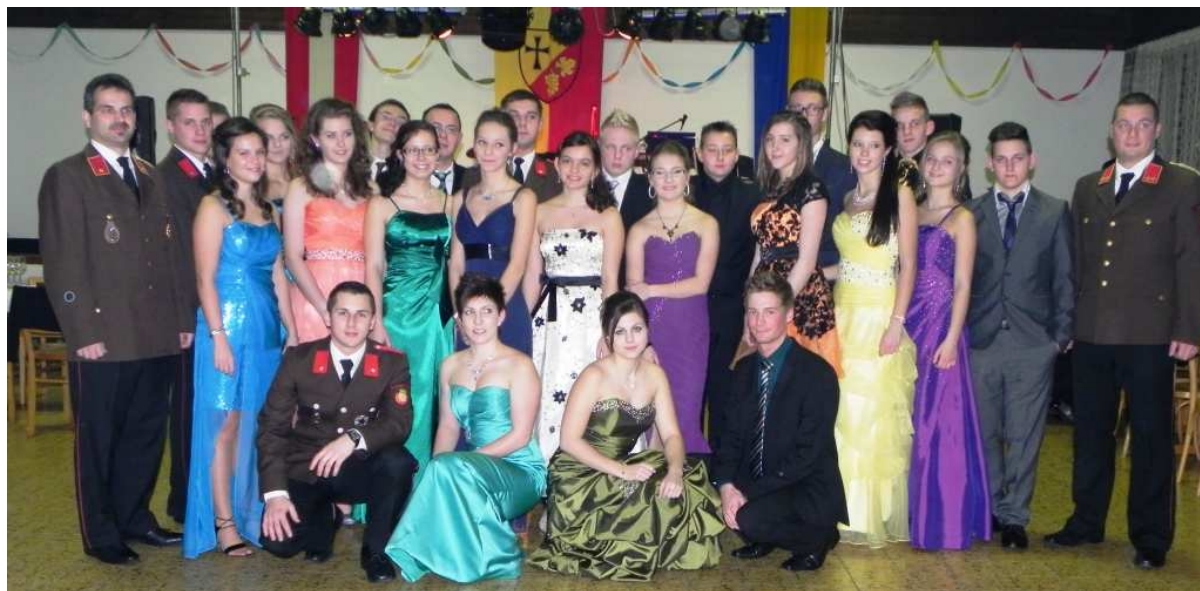
die größte private Kutschensammlung Europas und auch sonst viele Raritäten. Es handelt sich jedenfalls um ein Museum, das in Art und Umfang einzigartig ist. Sämtliche Exponate sind gut erhalten und bestens gepflegt – natürlich kann Herr Müller alle Geräte detailliert beschreiben.

Beim anschließenden Stockfleisessen und Jungsweinschnupern im Feuerwehrhaus bedankte sich Reservistenbetreuer Rudolf Mutz bei Günter Kralits, dem Betriebsleiter der Firma Baubeton für die stets gute Zusammenarbeit und das Sponsoring von Aktivitäten der Reservisten.



FEUERWEHRBALL

Die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf veranstaltete am 4.1.2014 ihren jährlichen Ball im Gasthaus Rauscher. Nach der Eröffnungspolonaise durch ein Jungdamen- und Jungherrenkomitee, begrüßte Kdt. OBI Heinisch die vielen Besucher, darunter auch zahlreiche Ehrengäste und Kameraden der umliegenden Wehren. Anschließend ließ Vize-Bgm. Straihammer das vergangene Jahr Revue passieren, wobei er die zahlreichen Einsätze erwähnte, und eröffnete anschließend den Ball. Für die musikalische Umrahmung an diesem Abend sorgte heuer die Tanzband „LOMADO“. Um Mitternacht wurden einige tolle Preise verlost und versteigert.

**FLORIANIFEIER**

Am Sonntag, den 27. April 2014, hielt die FF Dobermannsdorf ihre diesjährige Florianifeier ab. In der hiesigen Pfarrkirche wurde ein Gottesdienst zu Ehren des Heiligen Florians, Schutzpatron der Feuerwehr, unter Anteilnahme vieler Kameradinnen und Kameraden mit Feuerwehrkurat Diakon Karl Hinnerth gefeiert. Im Anschluss marschierten die Feuerwehrkameraden gemeinsam mit der Ortsmusik von Dobermannsdorf eine kleine Ehrenrunde, um anschließend beim Arkadenhofeurigen Mutz einzukehren. Dort wurden seitens des Kommandos noch einige Neuigkeiten dargebracht und zum Abschluss das Mittagsbuffet eröffnet.

DEFIBRILLATOR EINSCHULUNG

Dank dem Team rund um Lisa Denner und Carina Denner wurde für die Gemeinde ein Defibrillator angeschafft. Der 'Defi' ist im Foyer der Raiffeisenkasse stationiert und kann bei einem Notfall dort geholt werden. Gerade bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr kann dieses Gerät benötigt werden. Daher nahmen Mitglieder der FF Dobermannsdorf an der Einschulung des neuen Defibrillators in der Volksschule teil. Der Ausbildungsleiter der Bezirksstelle Zistersdorf, Walter Bach vom Roten Kreuz, erklärte in Theorie und Praxis die Funktionsweise des Gerätes.

FF-HEURIGER

Bei strahlenden Sonnenschein hielt am Pfingstwochenende (6. – 8. Juni 2014) die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf ihr traditionelles Pfingst-Feuerwehrfest ab. Freitagabends war wiederum ‚Firmenabend‘ und viele Besucher kamen um die ausgezeichneten „Ripperl“ zu genießen. Samstag war wieder Tag der Bewerbungsgruppen – der 29. Parallelbewerb „Das Original“ wurde abgehalten. In einem sehenswerten und spannenden Finale setzte sich die Gruppe der Feuerwehr Kottingneusiedl durch. Zweiter wurde die Gruppe der Feuerwehr Großharras, den dritten Platz belegte die Gruppe Palterndorf 1. Die Siegerehrung wurde von Bgm. Ruck, VizeBgm. Straihammer und GF Gemeinderat Pfeiffer durchgeführt.



Am Abend wurden die Gäste von der Band „BELCANTO“ unterhalten und die Stimmung steigerte sich von Stunde zu Stunde.

Am Sonntag spielte die Ortsmusik zum Frühschoppen auf und die Besucher genossen ein gutes Mittagsmenü. Am Nachmittag wurde der 15. Abschnittsfeuerwehrjugendleistungsbewerb abgehalten. Gewonnen haben die Feuerwehrjugend aus Maustrenk und eine gemischte Gruppe aus Drösing-Hohenau-Niedersulz. Am Abend sorgte das „Poybach-Duo“ mit schwungvoller Musik für gute Laune.



KURSE

OBI Jürgen Heinisch: Verwalterlehrgang, Atemschutzübung, Feuerwehrkommandanten Fortbildung

FM Nina Köberler: Atemschutzübung, Gehilfe des Jugendbetreuers, Schadstofflehrgang

FM Markus Schwarzmann: Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit

BI Robert Schwarzmann: Feuerwehrkommandanten Fortbildung

ZUGSÜBUNGEN

Die heurigen zwei Zugsübungen teilten sich auf eine praktische und eine theoretische Übung auf.

Bei der ersten Übung wurde das richtige Vorgehen und Vorbereiten bei einem Wohnungsbrand vertieft. Hauptaugenmerk lag dabei auf dem richtigen Überwindung von Hindernissen und sowie der richtigen Türöffnung.

10.10. - ÜBUNG MIT DER FF NEUSIEDL

Am Freitag, den 10. Oktober, wurde in Neusiedl an der Zaya eine Gesamtübung abgehalten, zu welcher auch die FF Dobermannsdorf eingeladen wurde. Übungsannahme war ein Brand eines Holzstapels neben dem Firmengebäude der ehem. Tyrolia, wobei das Feuer bereits auf das Gebäude übergegriffen hatte. Für die Kameraden von Dobermannsdorf galt es, die Brandbekämpfung des Holzstapels durchzuführen. Vom TLFA weg wurde die Zubringleitung aufgebaut, um die Bekämpfung mit einem C-Rohr durchführen zu können. Zeitgleich wurde die Wasserversorgung von einem Hydranten durch die Gerätschaft am WLFA-K sichergestellt. Die FF Neusiedl stellte die Wasserversorgung aus der Zaya her und kümmerte sich um die Brandbekämpfung am Gebäude.

04.10. - GRUPPENÜBUNG

Übungsziel dieser Gruppenübung war das Befreien einer eingeklemmten Person aus einem stark deformierten Autowrack. Im ersten Schritt galt es das Fahrzeug, welches unter einem Anhänger gequetscht war, hervor zu bekommen um anschließend mit der Menschenrettung beginnen zu können. Dies wurde mithilfe des Krans am WLFA-K bewerkstelligt, indem der Anhänger vom Fahrzeug gehoben wurde. Danach konnten die eingeklemmte Person mit dem hydraulischen Rettungsgerät befreit werden.

**18.10. - GRUPPENÜBUNG**

Übungsobjekt war ein Einfamilienhaus in der Friedhofsgasse. Es sollte das korrekte Fortbewegen in verrauchten Räumlichkeiten geübt werden. Ziel der Übung war es, eine Person aus dem Einfamilienhaus zu retten. Dies wurde mit Atemschutzausrüstung bewerkstelligt.

In diversen Übungen – von internen Funkübungen bis hin zu ortsübergreifenden technischen Übungen – wurden insgesamt 92 Mitglieder an allen wichtigen Fachgebieten geschult!

JUBILÄEN

Am Freitag, den 31. Jänner, lud unser langjähriger Kamerad Franz Elend seine Feuerwehrkameraden ein, um mit ihm seinen 60. Geburtstag zu feiern. Zahlreiche Mitglieder folgten dieser Einladung ins Feuerwehrhaus und verbrachten einige gemütliche Stunden. Seitens des Kommandos überreichte Kdt.-Stv. Schwarzmann dem Jubilär, welcher seit vielen Jahren eine wesentliche Stütze der Feuerwehr Dobermannsdorf ist, eine kleine Anerkennung.



Am 12. April wurden einige unserer Kameraden von Norbert Mütz ins Feuerwehrhaus geladen um mit ihm gemeinsam seinen 40. Geburtstag zu feiern. KDT Jürgen Heinisch fand dankende Worte für die langjährige Unterstützung und Hilfsbereitschaft in der FF Dobermannsdorf. Auch der Leiter der Bewerbungsgruppe 1 Johannes Hinnerth fand anerkennende Worte für Norberts Einsatz über all die Jahre in der Gruppe. Anschließend überreichten beide eine kleine Aufmerksamkeit.

Am 29. August hatte Rudolf Mütz die Kameraden der Feuerwehr eingeladen, mit ihm seinen 60. Geburtstag zu feiern. Das Kommando wünschte zum runden Geburtstag im Namen der gesamten Feuerwehr alles erdenklich Gute und überreichte eine kleine Anerkennung in Form eines Glaspokals. KDT Jürgen Heinisch dankte dem Jubilar für die vielen aktiven Stunden, die er für die Feuerwehr, zuletzt als "Chef der Reservisten", geleistet hat.

**30.08. - HOCHZEIT SUSANNE & JÜRGEN**

Am Samstag, den 30. August, trauten sich Kommandant Jürgen Heinisch und seine Susanne in der hiesigen Pfarrkirche. Unter Anwesenheit vieler KameradInnen gaben sich die beiden das JA-Wort. Die Kameraden ließen es sich nicht nehmen ihnen im Anschluss an die Zeremonie mit dem traditionellen Schlauchbogen Spalier zu stehen. Kdt.-Stv. Robert Schwarzmann und V Alfred Asimus überreichten danach eine kleine Aufmerksamkeit und wünschten den beiden im Namen der Feuerwehr alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg!

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf hielt am 19. Jänner 2014 ihre Jahres-Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus ab. Kdt. OBI Jürgen Heinisch konnte neben den zahlreichen erschienen Kameraden und Kameradinnen auch Bürgermeister Herbert Nowohradsky, gf.GR Gerhard Pfeiffer und GR Wolfgang Rauscher begrüßen.



Kdt. Heinisch konnte in seinem Bericht auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Bei insgesamt 57 Einsätzen wurden 662 Einsatzstunden geleistet. Besonders hervorgehoben können dabei neben den zahlreichen technischen Einsätzen der Wohnhausbrand der ehemaligen Volksschule, sowie die Einsatzfähigkeit beim Hochwasser im Juni werden. Kdt-Stv. BI Robert Schwarzmann wies auf die Gefahren bezüglich giftiger Gase bei den derzeit aktuellen Pellets-Lagerräumen hin und Verwalter Alfred Asimus legte einen erfolgreichen Kassabericht dar.

Bgm. Nowohradsky bedankte sich für die vielen Stunden und durchgeführten Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr, die oft unbeachtet von der Öffentlichkeit geleistet werden. GR Pfeiffer lobte die Jugendarbeit der Feuerwehr und GR Rauscher schätzte die Arbeit, bei der die Feuerwehr in den verschiedensten Einsätzen der Bevölkerung hilft.

3.1.2015 - FEUERWEHRBALL, ab 20 Uhr im Gasthaus Rauscher

Polonaise, Schätzspiel und Versteigerungen versprechen einen amüsanten Ballabend. Kartenpreis: 9 €. Tischreservierung bei Arkadenhof-Heuriger Mutz unter 02533/87535.

*Die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf dankt
den unterstützenden Mitgliedern sowie allen Helfern für die
Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht Ihnen
frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!*